

PRESSEAUSSENDUNG:

Mag. Dr. Rainer KÖNIG-HOLLERWÖGER
KLANG WORT BILD HEIDENREICHSTEIN 2010

ein außergewöhnliches Klavierkonzert

mit Lesung aus seinem Buch und Ölgemälde

(Wien, Znojmo, Linz, Gmünd, Brno, České Budějovice, Weitra, Prag...)

**„GRENZSTRICH ÖSTERREICH – TSCHECHIEN. Der verborgene Weg.
- eine europäische Pionierforschung“**

am Samstag, 6. November 2010 um 19:00 Uhr

in der Aula der Hauptschule Heidenreichstein

Anton-Ullrich-Gasse 7

3860 Heidenreichstein

Begrüßung: Gerhard Kirchmaier - Bürgermeister von Heidenreichstein

Die mittelalterliche Wasserburg Heidenreichstein und die Mystik und Farben-Formenweite des oberen Waldviertels sind einerseits die Inspirationsquelle dieser, der Stadt Heidenreichstein gewidmeten Veranstaltung.

Andrerseits kommt diese konzertant-pianistische Buchpräsentation aus einer Ende Oktober 2008 in **Wien begonnenen und in Oberösterreich, Südböhmen, Biederösterreich, Südmähren fortgesetzten europäischen Veranstaltungsreihe.** Im Mittelpunkt steht dabei das Ende Oktober 2008 in Wien erschienene Buch **„GRENZSTRICH Österreich – Tschechien. Der verborgene Weg. Eine europäische Pionierforschung im soziokulturellen Zusammenklang.“** des Wiener Sozialforschers, Künstlers und Kulturphilosophen **Mag. Dr. Rainer König-Hollerwöger**, das in der tschechischen Übersetzung Ende Oktober 2009 unter dem Titel **„NA ULICI... U SILNICE Rakousko - Česko“** in Brno erschienen war. Die bedeutenden neuen Vorwörter desselben sind auch auf einem losen Covereinband in deutscher Übersetzung abgedruckt und direkt bei IPS-WIEN erhältlich.

Der größte Teil der Sexkunden (Sextouristen) kommt aus den Bundesländern Niederösterreich, Oberösterreich und Wien. Besonders häufig kamen und kommen Männer aus den niederösterreichischen Bezirken Gmünd, Horn, Zwettl, Krems, Hollabrunn und Mistelbach die innereuropäische österreichisch-tschechische Grenzregion, die im Zuge eines Tschechien, Österreich und Deutschland betreffenden EU-Projektes mit finanzieller Unterstützung der Europäische Kommission - Generaldirektion Justiz, Freiheit und Sicherheit eingehend von IPS-WIEN erforscht und kulturell kommuniziert wurde.

Es wird um Spenden gebeten, die der seit Dezember 2009 laufenden, von IPS-WIEN gegründeten „Initiative Mutter und Kind in Not“ in der gesamten österreichisch-tschechischen Grenzregion zugutekommen. Diese Veranstaltung wird auch auf grundsätzliche Fragen zur Sexarbeit in der Gegenwart, Zukunft und Vergangenheit behandeln. IPS-WIEN ist seit vielen Jahren in einem kontinuierlichen Prozess interkultureller, internationaler Prozesse in Forschung, Wissenschaft und Kunst. Dessen Mittelpunkt ist das Kind mit den sich daran knüpfenden humanitären, kulturellen und sozialen Fragen.

Wien, Znojmo, České Velenice, Gmünd - Oktober 2010
INTERNATIONALES ORGANISATIONSTEAM IPS-WIEN